

3D-Druck revolutioniert Patientenversorgung im Sanitätshaus Klinz



Maßgeschneiderte Innovation im Sanitätshaus Klinz: 3D-Druck verbessert die Patientenversorgung

Die Sanitätshaus Klinz GmbH steht für hochwertige orthopädiotechnische Lösungen. Mit mehr als 100 Mitarbeitern in 10 Filialen hat sich das Unternehmen aus Sachsen-Anhalt zu einem wichtigen Ansprechpartner für Patienten mit individuellen Bedürfnissen entwickelt. Da zählt sich die gelebte Vision des Sanitätshauses gleich in vielfacher Hinsicht aus: Tradition trifft Moderne. Seit 2016 verfolgt Klinz eine interdisziplinäre Strategie, um die Herstellung orthopädischer Hilfsmittel weiter zu optimieren und Innovationen aktiv voranzutreiben.

„druckerfachmann.de hat uns von Anfang an tatkräftig unterstützt. Die Zuverlässigkeit der empfohlenen Geräte und der Service sind in einem zunehmend digitalen Umfeld von unschätzbarem Wert für uns.“
Gerd Klinz, Geschäftsführer des Sanitätshaus Klinz

Effizienz und Individualität in Einklang bringen

Die wachsenden Anforderungen an individualisierte Hilfsmittel stellten das Sanitätshaus vor eine zentrale Frage: Wie lassen sich Produktionsprozesse modernisieren, um die Funktionalität von orthopädischen Hilfsmitteln zu steigern und diese wirtschaftlich abzubilden? Die Antwort fanden sie in den Technologien des 3D-Druck.

Zusammenarbeit mit druckerfachmann.de

Bereits seit 2020 arbeitet das Sanitätshaus Klinz im Rahmen des Prototypings mit FFF-Druckern, 2022 sind Geräte des Hersteller Formlabs mit SLA (Stereolithographie)-Technologie hinzugekommen. Als das Unternehmen sich 2023 auf die Suche nach kompakten SLS (Selective Laser Sintering)-Druck-

ern begab, zeigten druckerfachmann.de und Formlabs sich als ideale Partner. Die eingesetzten Geräte von Formlabs konnten von Beginn an durch ihren wartungsarmen und äußerst zuverlässigen Betrieb überzeugen und ermöglichen eine dienstleisterunabhängige Herstellung von Produkten.

Die neuen Verfahren, die in Zusammenarbeit mit druckerfachmann.de ausgewählt wurden, unterstützen die präzise Herstellung individueller orthopädischer Hilfsmittel wie modulare Kinderhandprothesen mit austauschbaren Aufsätzen. Das Sanitätshaus steht in ständigem Austausch mit

druckerfachmann.de und nutzt monatliche Meetings, um auf dem neuesten Stand zu bleiben. Die Partnerschaft erwies sich schnell als entscheidender Faktor für den Erfolg der technologischen Integration.

Das Sanitätshaus Klinz hat aktuell u.a. diese Lösungen von Formlabs im Einsatz:

- 1x Formlabs Form 2
- 1x Formlabs Form Cure
- 1x Formlabs Fuse 1+
- 1x Formlabs Sift
- 1x Formlabs Blast

Durch den 3D-Druck konnte Klinz die Produktion von Prothesen, Orthesen und weiteren Hilfsmitteln effizienter gestalten und gleichzeitig die Qualität steigern. Ein gutes Beispiel ist die Konstruktion einer Umkehrplastik, die als Spezialversorgung gilt und mithilfe der neuen Technologien nun viel einfacher und besser realisierbar geworden ist. Die Kombination aus handwerklicher Expertise und modernster Technik führt so ganz klar zu einer Verbesserung der Patientenversorgung.

Innovation am Puls der Zeit: Smarte Schuhe für Diabetespatienten

Ein herausragendes Innovationsprojekt aus dem Sanitätshaus Klinz ist ein generativ gefertigter orthopädischer Schuh mit eingebetteten Drucksensoren, das im Rahmen einer Masterarbeit entwickelt wurde. Speziell für Diabetespatienten mit einem krankheitsspezifischen Fußgeschwür konzipiert, messen die Sensoren im Schuh den Druck am Fuß. Ein integriertes LED-Ampelsystem warnt den Träger recht-



Innovation trifft Tradition: Mithilfe von 3D-Druck-Technologien und der Unterstützung von druckerfachmann.de revolutioniert das Sanitätshaus Klinz die Patientenversorgung – von Prothesen bis hin zu smarten Schuhen für Diabetespatienten.

zeitig, sobald kritische Werte erreicht werden, um Schäden zu vermeiden. Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, wie der 3D-Druck nicht nur maßgenaue und individualisierte Lösungen ermöglicht, sondern auch Raum für visionäre Entwicklungen schafft.



Digitale Technologien als Wachstumsmotor

Das Sanitätshaus Klinz hat den Sprung in die Welt der digitalen Technologien gemeistert. Das Unternehmen plant, den 3D-Druck weiter zu integrieren und seine Expertise in der Kombination von traditionellem Handwerk und modernen Lösungen weiter auszubauen. Mit einem klaren Fokus auf maßgeschneiderte, innovative Hilfsmittel ist Klinz bestens gerüstet, um den steigenden Anforderungen der Patienten gerecht zu werden – und behält dabei das wertvolle Knowhow zur Anpassung, der Konstruktion und dem Design von Hilfsmitteln im eigenen Unternehmen.

Für weitere Informationen und Anfragen wenden Sie sich gern an:

Gerd Klinz
+49 (0) 3471 | 32 98 0
info@klinz-online.de
www.sanitaetshaus-klinz.de

druckerfachmann.de GmbH & Co. KG

Dominik Heinz
Head of Additive Manufacturing
E-Mail 3D@druckerfachmann.de
https://www.druckerfachmann.de/